100 Jahre ... jung geblieben!

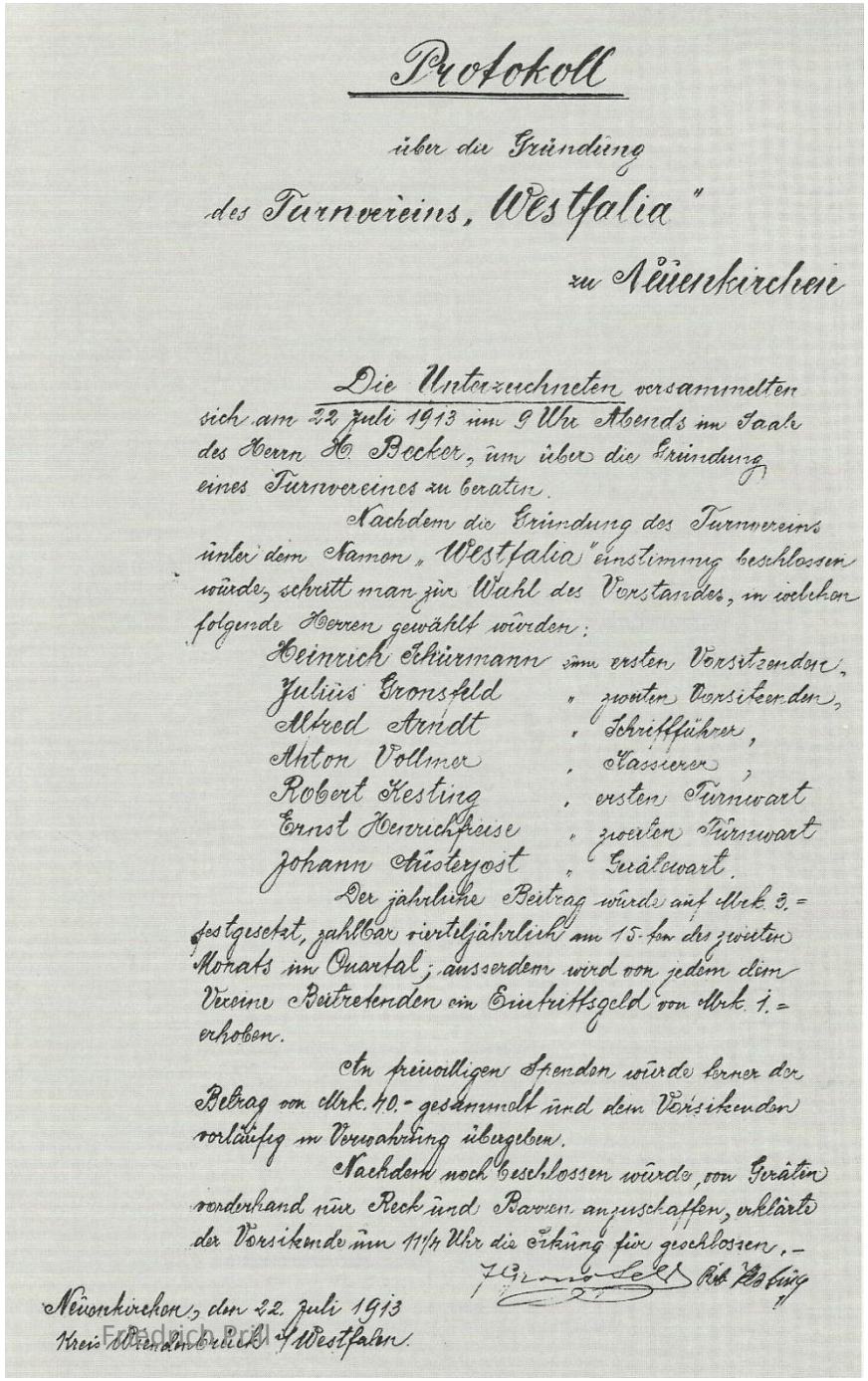
TuS **Westfalia**
Neuenkirchen 1913 e.V.

1913

Eine Zeitreise durch 100 Jahre Westfalia Neuenkirchen e.V.

2013

Am 22.07.1913 wurde im Saale Becker der Verein gegründet.



Protokoll

über die Gründung

des Turnvereins „Westfalia"

zu Neuenkirchen

Die Unterzeichneten versammelten sich am 22 Juli 1913 um 9 Uhr Abends im Saale des Herrn H. Becker, um über die Gründung eines Turnvereines zu beraten.

Nachdem die Gründung des Turnvereins unter dem Namen „Westfalia" einstimmig beschlossen würde, schritt man zur Wahl des Vorstandes, in welchem folgende Herren gewählt wurden:

Heinrich Schürmann zum ersten Vorsitzenden,
Julius Gronsfeld „ zweiten Vorsitzenden,
Alfred Arndt „ Schriftführer,
Anton Vollmer „ Kassierer,
Robert Kesting „ ersten Turnwart
Ernst Herrenkreuse „ zweiten Turnwart
Johann Austerjost „ Gerätewart.

Der jährliche Beitrag wurde auf Mrk. 3.= festgesetzt, zahlbar vierteljährlich am 15. des zweiten Monats im Quartal; ausserdem wird von jedem dem Vereine Beitretenden ein Eintrittsgeld von Mrk. 1.= erhoben.

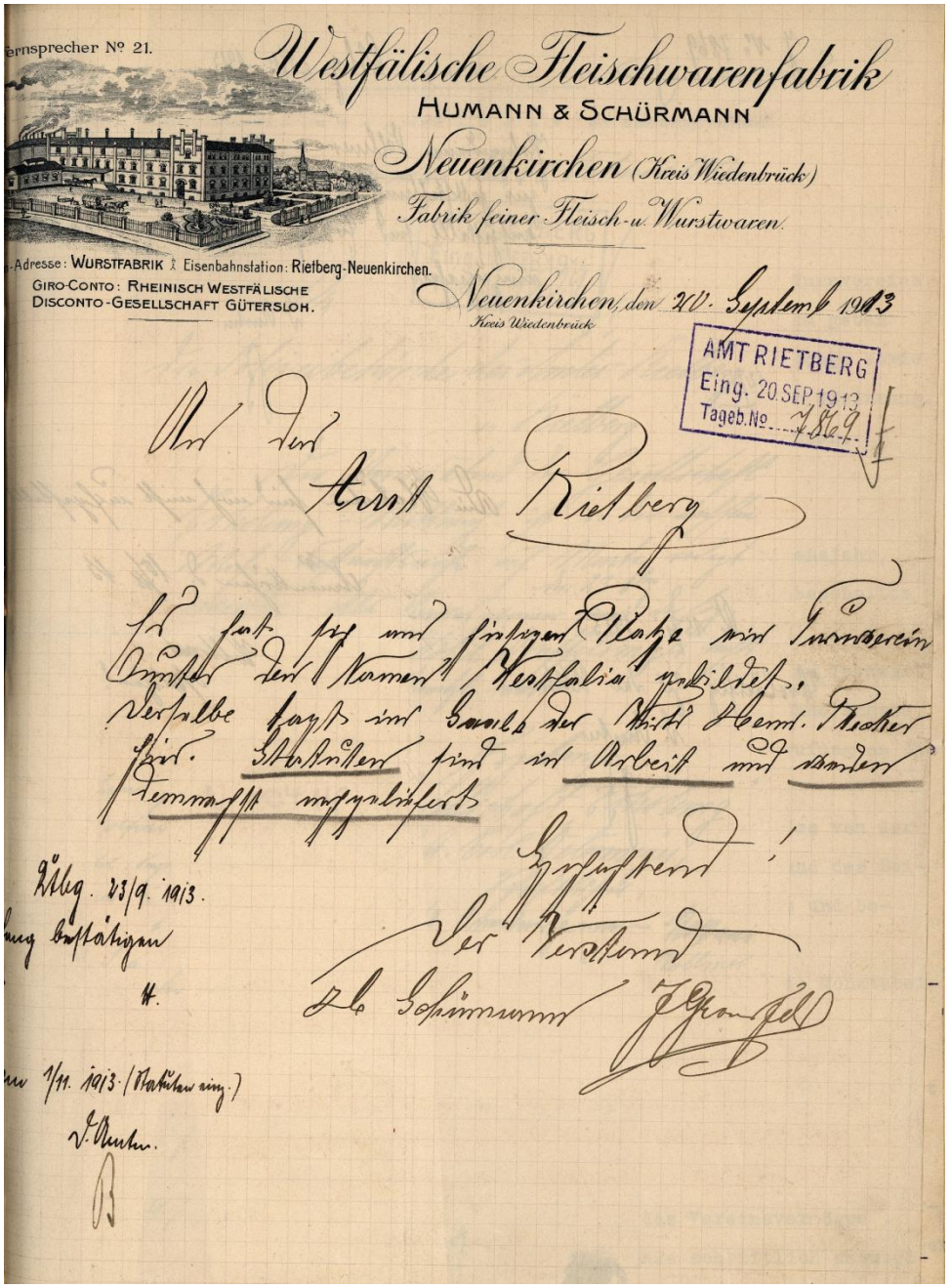
An freiwilligen Spenden wurde ferner der Betrag von Mrk. 40.- gesammelt und dem Vorsitzenden vorläufig in Verwahrung übergeben.

Nachdem noch beschlossen wurde, vom Geräten vorderhand nur Reck und Barren anzuschaffen, erklärte der Vorsitzende um 11/4 Uhr die Sitzung für geschlossen.-

Neuenkirchen, den 22. Juli 1913
Kreis Warendorf i/ Westfalen.

Friedrich Prill

20.09.1913



ernsprecher № 21.

Westfälische Fleischwarenfabrik
HUMANN & SCHÜRMANN
Neuenkirchen (Kreis Wiedenbrück)
Fabrik feiner Fleisch- u. Wurstwaren.

-Adresse: WURSTFABRIK Eisenbahnstation: Rietberg-Neuenkirchen.
GIRO-CONTO: RHEINISCH WESTFÄLISCHE DISCONTO-GESELLSCHAFT GÜTERSLOH.

Neuenkirchen, den 20. September 1913
Kreis Wiedenbrück

AMT RIETBERG
Eing. 20. SEP. 1913
Tageb. № 7869

An den
Amt Rietberg

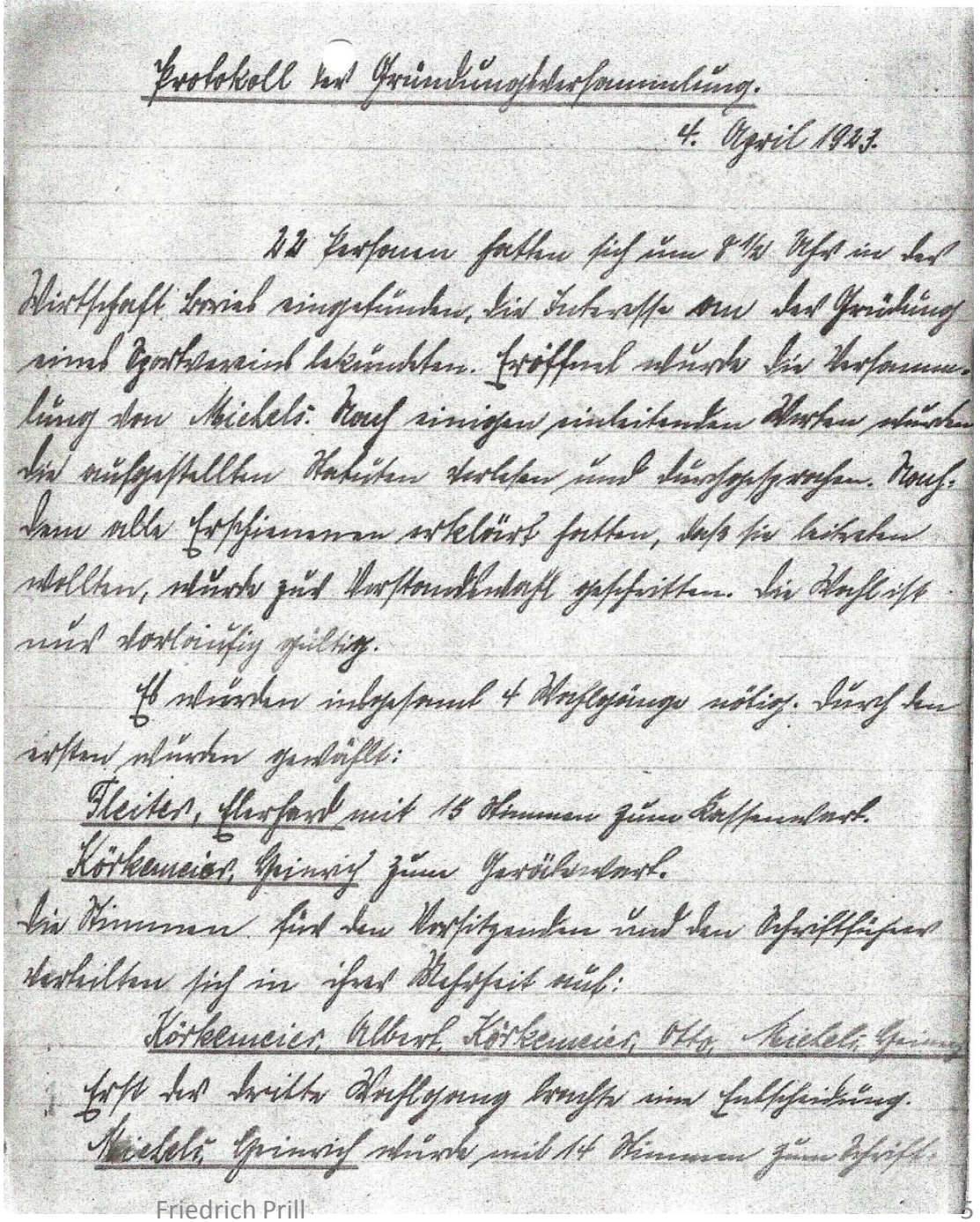
Es hat sich am hiesigen Platze ein Turnverein unter den Namen Westfalia gebildet. Derselbe tagt im Saale der Wirts Herm. Plecker hier. Statuten sind in Arbeit und werden demnächst nachgeliefert.

Hochachtend!
Der Vorstand
Hr. Schürmann J. Grosfeld

Ztbg. 23/9. 1913.
Lang bestätigen
H.

am 1/11. 1913. (Statuten eing.)
d. Amtes.
B

Am 04.04.1923 wird der VfB bei Bories gegründet



Protokoll der Gründungsversammlung.

4. April 1923.

22 Personen hatten sich um 8½ Uhr in der Wirtschaft Lorig eingefunden, die Interesse an der Gründung eines Sportvereins bekundeten. Eröffnet wurde die Versammlung von Michels. Nach einigen einleitenden Worten wurden die aufgestellten Statuten verlesen und durchgesprochen. Nachdem alle Erschienenen erklärt hatten, daß sie damit einverstanden wären, wurde zur Vorstandswahl geschritten. Die Wahl wird vorläufig gültig.

Es wurden insgesamt 4 Wahlgänge nötig. Durch den ersten wurden gewählt:

Fleiter, Eberhard mit 15 Stimmen zum Kassenwart.

Körkemeier, Heinrich zum Spielwart.

Die Stimmen für den Vorsitzenden und den Schriftführer verteilten sich in ihrer Reihenfolge wie:

Körkemeier, Albert, Körkemeier, Otto, Michels, Heinrich

Erst der dritte Wahlgang brachte eine Entscheidung.

Michels, Heinrich wurde mit 14 Stimmen zum Vorsitz.

16.07.1924

Die Reaktion in der Öffentlichkeit in der Zeitung

p. **Neuenkirchen**, 16. Juli. **„Sport."** Man schreibt uns: „Ein neuer „Sport" macht sich hier allmählich breit, der den berechtigten Zorn der Bürger erregt. Junge Burschen im Alter von 16—22 Jahren finden es ihrem Stande und ihrer Bildung angemessen, wenn sie ihre Namenstage in ihrem „Vereinslokal" bei Freibier unter Schreien und Johlen feiern. Es kümmert sie nicht, ob bei solchem Lärm die Anwohner schlafen können oder nicht, denn die „Sitzungen" dehnen sich bis zum frühen Morgen aus. So auch letzten Dienstag. Voll der guten Sachen, sinnen dann die „Besseren" und „Tonangebenden" allerhand dumme Streiche aus. Man fand es für „höchst geistreich", das Personenauto des Herrn B. auf den Schulhof zu schleppen, wobei ein Spektakel entstand, der jeder Beschreibung spottet. Solches Beispiel der „Gebildeten" zog. Gegen 2 Uhr morgens kehrte dann die ganze Schar total betrunken nach Hause. Was für Reden gefallen sind, wollen wir lieber nicht erwähnen, noch weniger die Sachen, die getrieben wurden. Wir fragen uns nur: Wo haben diese Jungens das Geld her? Wo bleibt die Polizei, die rechtzeitig Feierabend bietet? Wo ist der beherzte Mann, der einmal im „Vereinslokal" nach dem Rechten sieht und den Ausschank von Alkohol an die angetrunkenen und betrunkenen Burschen verbietet?

25.01.1925
Theateraufführung des VfB Neuenkirchen

Robert u. Bertram

Große Posse in 4 Akten und einem Nachspiel

Aufführung im Becker'schen Saale
in Neuenkirchen

am Sonntag, dem 25. Jan., und 1. Febr., abends pünktlich 8 Uhr.

Karten im Vorverkauf bei Herrn Johann Körkemeier.

Um zahlreichen Besuch bittet

V. f. B. Neuenkirchen, e. V.

27.09.1925

Sportwerbetag Neuenkirchen

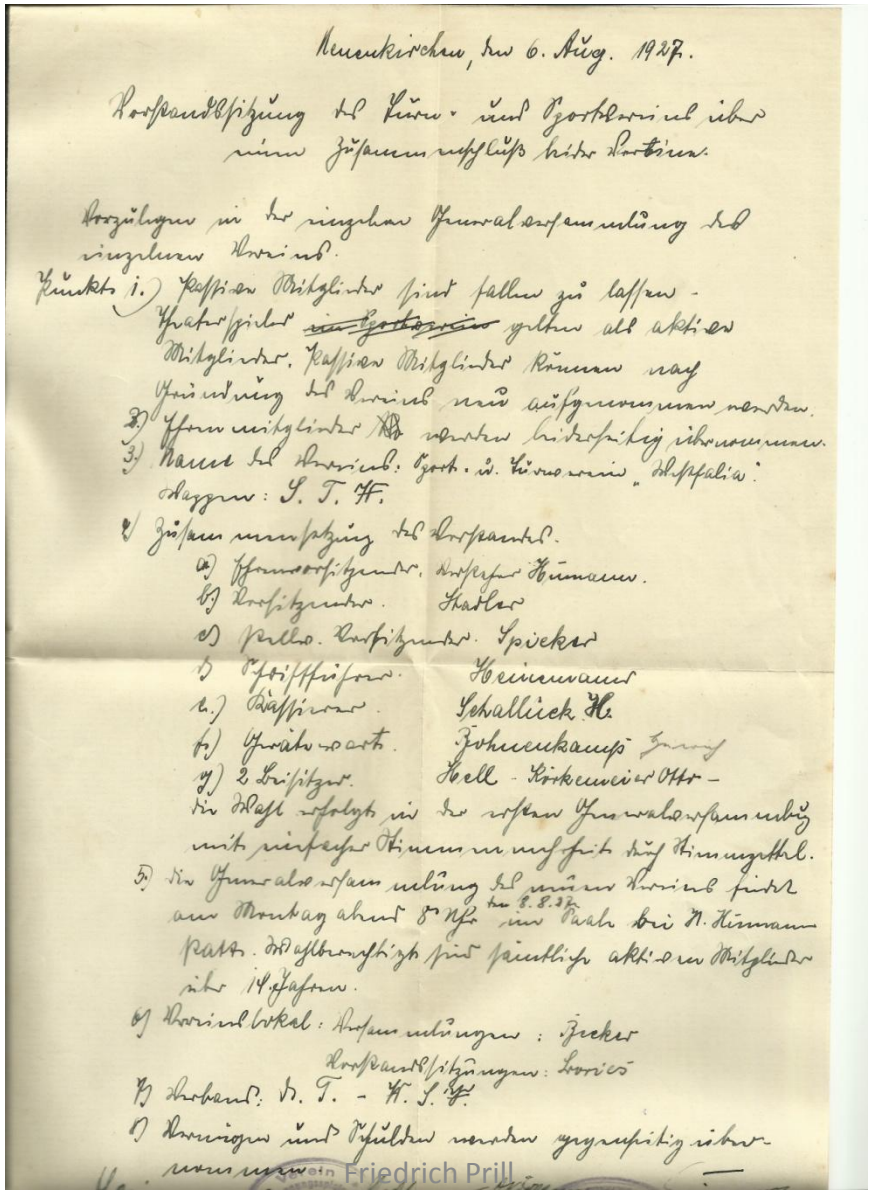
Sonntag, den 27. September 1925.

1[30] Uhr: Pflichtwaldläufe, Leichtathletische Kämpfe, Konzert.
8[00] Uhr: Festball mit Feuerwerk.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein:
V. f. B. Neuenkirchen e. V.

1927

Zusammenschluss VfB Neuenkirchen und Turnverein Westfalia zu Neuenkirchen



Neuenkirchen, den 6. Aug. 1927.

Vorstandssitzung des Turn- und Sportvereins über einen Zusammenschluß beider Vereine.

Vorzulegen in der einzelnen Generalversammlung des einzelnen Vereins.

Punkte 1.) Passive Mitglieder sind fallen zu lassen – Theaterspieler ~~im Sportverein~~ gelten als aktive Mitglieder. Passive Mitglieder können nach Gründung des Vereins neu aufgenommen werden.

2.) Ehrenmitglieder ~~[illegible]~~ werden beiderseitig übernommen.

3.) Name des Vereins: Sport- u. Turnverein „Westfalia".
Wappen: S. T. W.

4.) Zusammensetzung des Vorstandes.
a) Ehrenvorsitzender. Vorsteher Hinmann.
b) Vorsitzender. Stadler
c) stellv. Vorsitzender. Spieker
d) Schriftführer. Heinemann
e.) Kassierer. Schallück H.
f.) Gerätewart. Bohnenkamp Heinrich
g.) 2 Beisitzer. Hell – Körkemeier Otto –
die Wahl erfolgt in der ersten Generalversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit durch Stimmzettel.

5.) Die Generalversammlung des neuen Vereins findet am Montag abend 8 Uhr den 8.8.27 im Saale bei N. Hinmann statt. Wahlberechtigt sind sämtliche aktiven Mitglieder über 14 Jahren.

6.) Vereinslokal: Versammlungen: Becker
Vorstandssitzungen: Lorics

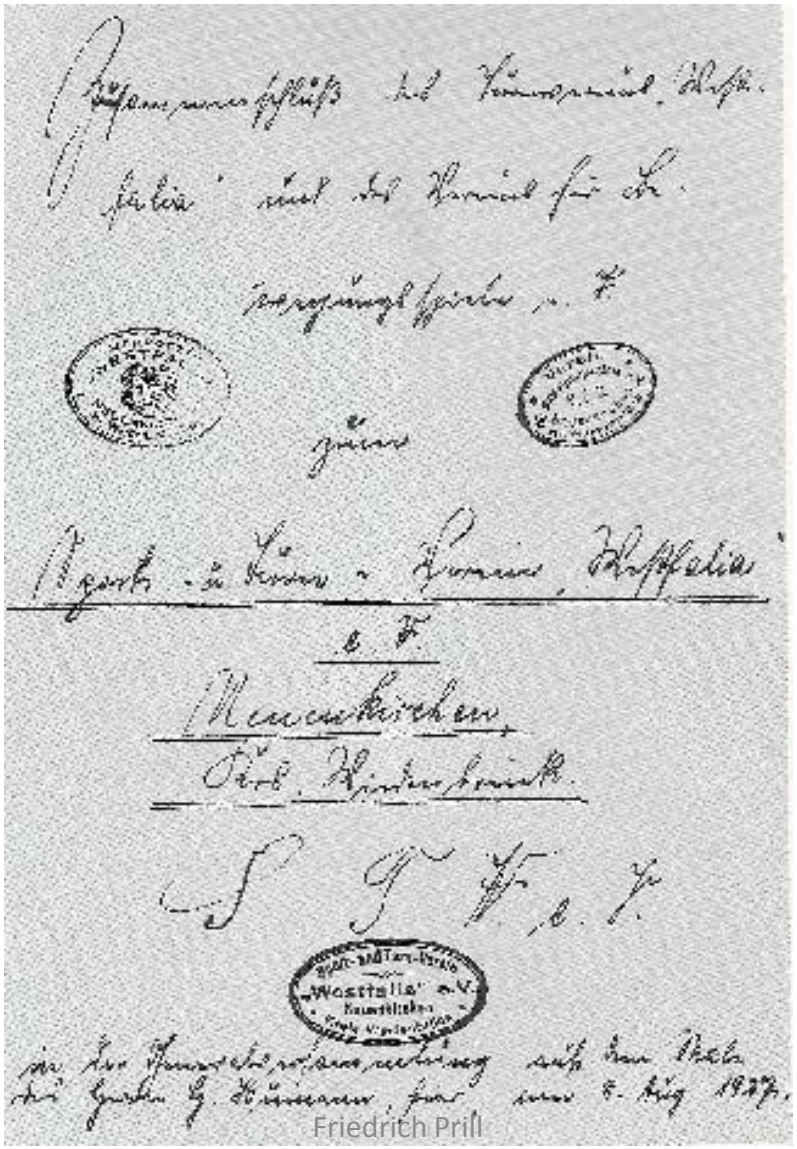
7.) Verband: d. T. – W. S. W.

8.) Vermögen und Schulden werden gegenseitig übernommen.

Verein Friedrich Prill

1927

Zusammenschluss VfB Neuenkirchen und Turnverein Westfalia zu Neuenkirchen

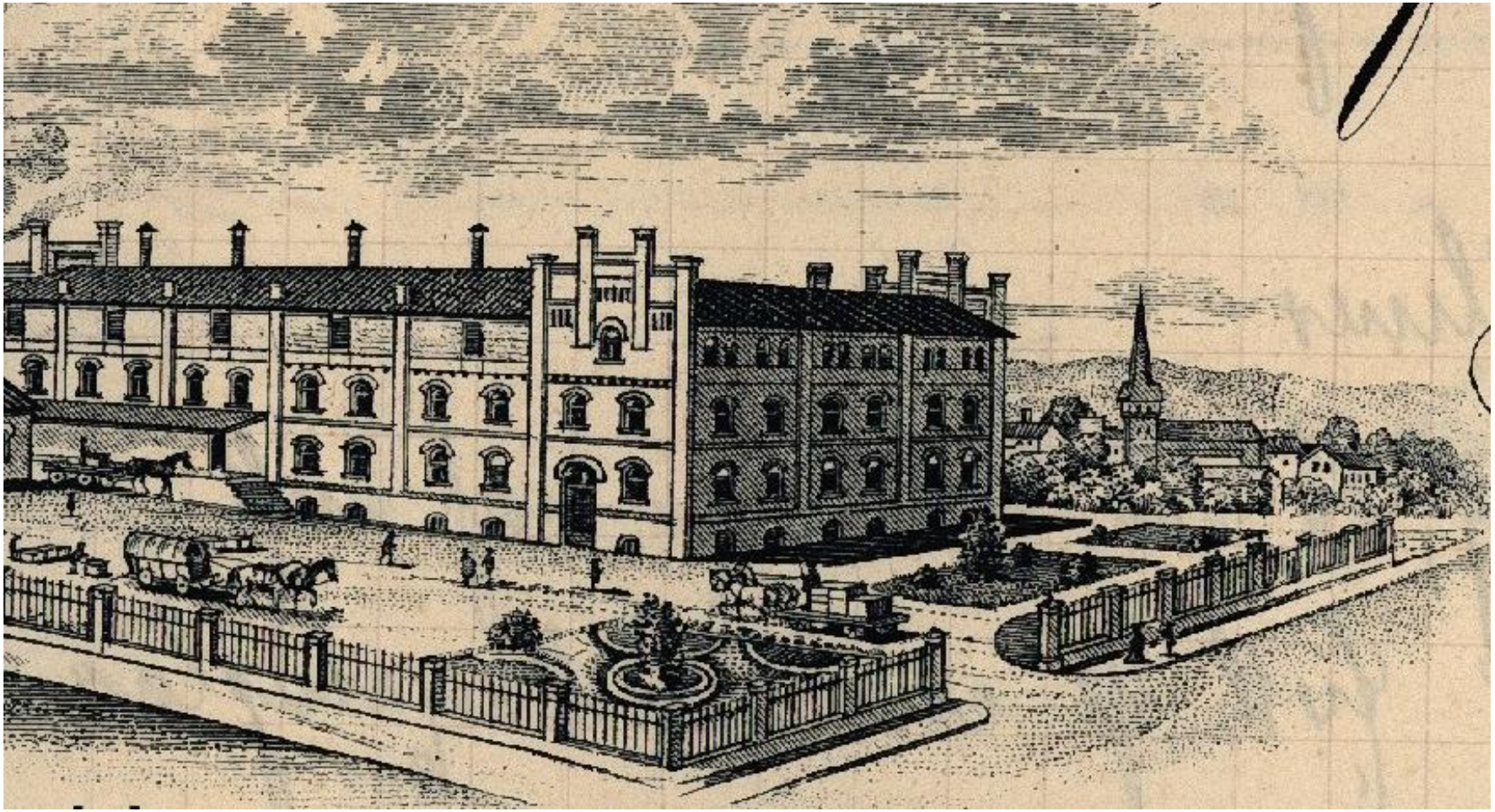


Geturnt wurde im Saale Becker

Als Sportgeräte gab es ein Reck und einen Barren.
Durch Theateraufführungen wurde Geld für die Vereinsausrüstungen beschafft.

Im Mai 1915 wurde der Saal mit Kriegsgefangenen belegt.

Turnhalle ab 1915 bis ?



Verein
für Bewegungsspiele e.
V. f. B.
Nettetal

Verein für Bewegungsspiele

E. V.

Neuenkirchen.

Vereinslokal: **Bories** (gegenüber der Kirche)

Anschrift: Postfach 15, Neuenkirchen. Fernsprecher 14, Amt Neuenkirchen, Krs. Wiedenbrück.

An die verehrten Verbandsvereine!

Am Sonntag, den 27. September 1925

veranstaltet **der Verein für Bewegungsspiele Neuenkirchen** einen

Sportwerbetag.

Wir gestatten uns, Sie zu dieser Veranstaltung freundlichst einzuladen.

Vorgesehen sind:

morgens 11-12 Uhr: **Pflichtwaldläufe der Gruppe Beckum-Oelde**

nachmittags ab 2 „ **Leichtathletische Kämpfe** (offen für alle Vereine des W. S. V.)

Während der Kämpfe KONZERT.

Abmarsch zum Festlokal, Gasthof Becker

Festball - Feuerwerk.

Da die Zugverbindungen wie endstehend aufgeführt, günstig sind, hoffen wir, daß Sie sich an der Veranstaltung recht zahlreich beteiligen werden.

Die Bedingungen für die Wettkämpfe finden Sie in der Anlage. Meldungen erbitten wir mit genauer Angabe und Beifügung der Startgebühren bis zum 21. September 1925 an

Paul Heinemann, Neuenkirchen, Kreis Wiedenbrück i. W.

Mit deutschem Sportgruß

Verein für Bewegungsspiele e. V.

Neuenkirchen

Bahnstation: **Rietberg-Neuenkirchen** (Strecke Wiedenbrück-Sennelager.)

Zugverbindungen: ab Rheda 8^{20} und 12^{06}
ab Sennelager 10^{10}

Rückfahrt ab Neuenkirchen: nach Rheda 7^{42} an Rheda 8^{18}
nach Sennelager 6^{07} an Sennelager 6^{50}

Buchdruckerei J. Löwenstein, Rietberg.

Ausschreibung der leichtathletischen Kampfspiele
am 27. Sept. 1925

Morgens 11-12 Uhr:

Pflichtwaldläufe der Gruppe Beckum-Oelde.

Für Alle	3000 m
Jugendliche 07/08	2500 m
Jugendliche 09/10	2000 m
Jugendliche 11/12	1500 m

Nachmittags 2 Uhr: **Leichathletische Wettkämpfe.**

Offen für alle Vereine des W. S. V.

A. Einzelkämpfe.

Für Alle: Läufe: 100 m, 400 m, 800 m, 1500 m.
Weitsprung—Hochsprung—Stabhochsprung
Kugelstoßen 7¼ kg (beste Hand)
Diskuswerfen: (beste Hand) | Eigener Speer und Diskus
Speerwerfen: (beste Hand) | kann benutzt werden.

Jugendliche 07-08 Läufe 200 m, 1500 m
Weitsprung—Kugelstoßen 5 kg (beste Hand)

Jugendliche 09-10 Läufe 200 m. 800 m
Hochsprung—Kugelstoßen 5 kg (beste Hand)

Jugendliche 11-12 Läufe 100 m. 400 m
Weitsprung—Ballweitwurf (beste Hand)

B. Dreikampf für Senioren. 100 m — Weitsprung — Kugelstoßen.

Die Wettkämpfe finden unter Aufsicht des D. S. B. f. L. statt.
Gelaufen wird auf einer Rasenbahn mit nichterhöhten Kurven.

Preise: In jeder Uebung werden in jeder Klasse die 3 besten Leistungen gewertet. Die ersten Sieger erhalten ein Diplom, die 2. und 3. Sieger je einen Eichenkranz.

C. Staffeln: Für alle: **1600 m** (800-200-200-400 m)
3 mal 1000 m

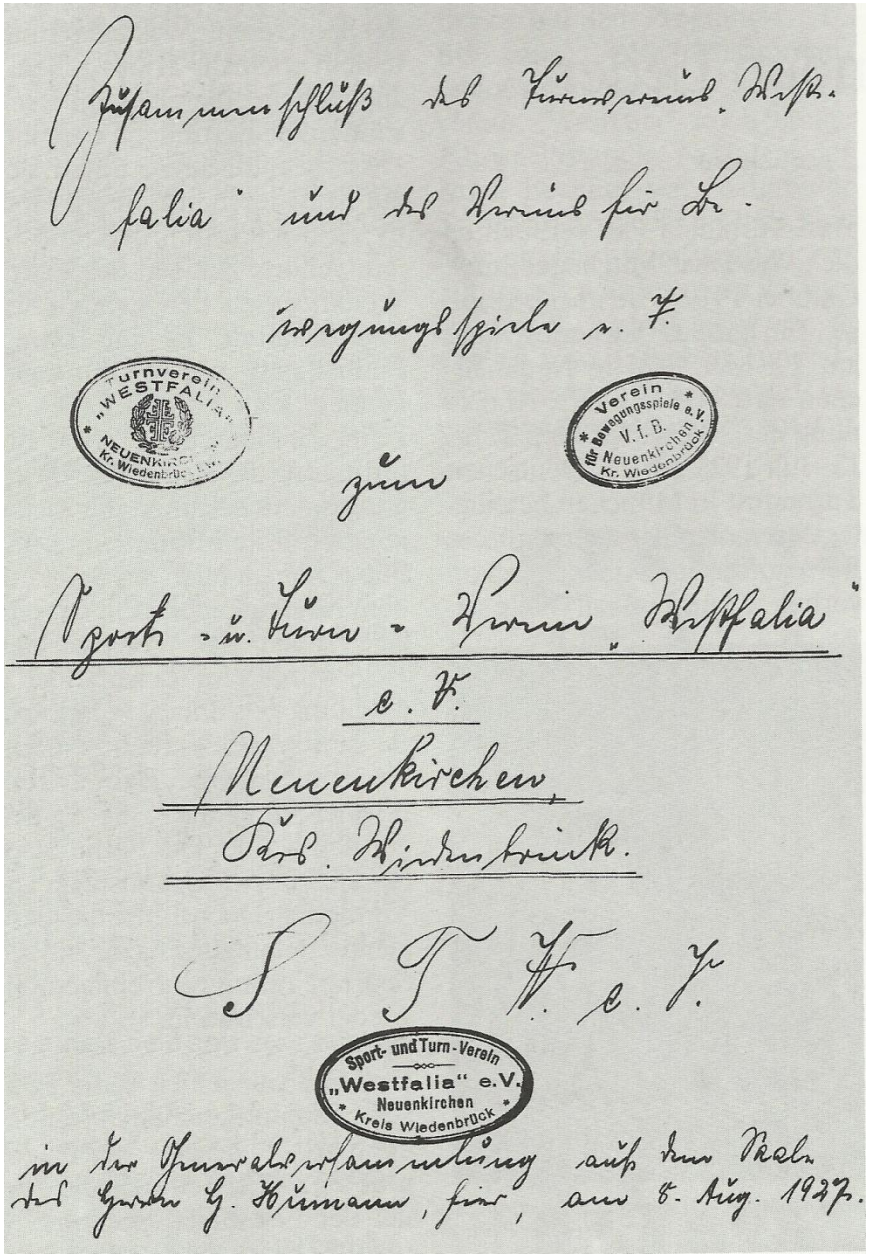
Gemischte Jugendstaffel:
2 Jugendliche 07/08 je 200 m
2 Jugendliche 09/10 je 200 m
2 Jugendliche 11/12 je 200 m

Preise: Der Sieger der 3 mal **1000** m Staffel erhält einen Ehrenpreis.
Die Sieger der anderen Staffeln erhalten je ein Diplom.

Das Startgeld beträgt pro Person 0,25 M.

Bezirk Hellweg Athletik-Ausschuß:	Der Aufsichtsleiter des D. S. B. f. L.:	V.f.B. Neuenkirchen der Vorsitzende:
gez. Buschmeier	**gez. Bodderas.**	**gez. Stadler.**

06.08.1927 Zusammenschluss Westfalia und VfB Neuenkirchen zu Sport und Turnverein Westfalia (STV)



1927
Die Theatergruppe des VfB Neuenkirchen

Heil". Die Fahne des früheren Turnvereins wird nach entsprechender, leicht zu bewerkstelligender Abänderung des Namens als Vereinsbanner übernommen. Bei einer etwaigen Kollision der Feste zieht die Sportabteilung mit ihrem Wimpel aus. Als Fahnenoffiziere wurden bestimmt: Arn. Bohnenkamp, Andr. Hell, Jos. Striewe und als Ersatz Eberh. Fleitner, Cl. Körkemeier. In beiden Vereinslokalen bleiben die Vereinstafeln hängen. Der Gitterkasten wird, mit dem Zeichen STW versehen, nach Rücksprache am Gasthof Bories angebracht. Das Uebungslokal ist vorläufig der Beckersche Saal nebst Wiese. Um 22,30 schloß der Vorsitzende dankend die offizielle Versammlung und forderte die jugendlichen Mitglieder auf, den Saal zu verlassen. In ungezwungener Unterhaltung gab man alsdann

Am 08.08.1927 fand die Generalversammlung im Saale Humann statt.
Hier wurden die Angebotsziele des Vereines definiert:
Fußball, Handball, Leichtathletik und später Tennis und Turnen.

Beiträge 1927:

Der ¼ Jahresbeitrag beträgt:
10 Pfg. für Schüler
25 Pfg. für Jugendliche unter 18 Jahren
75 Pfg. für alle übrigen Mitglieder

Aufnahmegebühr. 50 Pfg. (außer für Schüler)

1930 schloss man sich der DJK an, um einer Auflösung des Vereines durch das NS-System zu entgehen

1932 stieg die 1. Fußballmannschaft in die Gauklasse auf.

1945 gab es einen Namensänderung in SV Westfalia Neuenkirchen

1948-1950 wurde erfolgreich Damenhandball gespielt (Bezirksklasse)

1930

Der Alte Vereinswirt Conrad Becker sen.

1932-1935

Reserve Mannschaft Vl: Heinrich Schnatmann, Hubert Schnatmann, Franz Vollmer, Stephan Knoche, Hermann Jürgens, Bernhard Gieseker, Christian Beckervordersandfort, August Schwienher, Georg Schwienher, Peter Beckervordersandfort, Gerhard Diekhans

Alte Herren 1932

Oben vl: Otto Becker, Heinrich Beckervordersandfort, Heinrich Böwingloh, Arnold Bohnenkamp, Heinrich Bohnenkamp, Ignaz Brinkrolf, Josef Diekneite, Gerhard Diestmann, Egon Ellendorf, Gerhard Gelhäut, Josef Heimann, Johannes Isenbort, Hermann Jürgens Alfred Käppele, Heinrich Kaiser, Hermann Kellermann, Heinrich Kellermann, Albert Körkemeier, Otto Körkemeier, Bernhard Pollkläsener, Peter Seelig, Leopold Schem

1936
Quelle H. Schnatmann

1936

Quelle H. Schnatmann

1936

Die Neuenkirchener Mannschaft in den gestreiften Trikots

Vl: Heinrich Kaiser, Meier, Schiri Stickenott, Heinrich Brummel, Stephan Knolke, Ferdi Vollmer, Theo Alstädt, Bernhard Gieseker, Fritz Schütte, Hubert Schnatmann, Johannes Herbort, Karl Österschling, Fritz Brezinsky, Gerhard Gelhoit

1948

Oben vl: Bernhard Gieseker, Conrad Becker, Johannes Schnatmann, Theo Alstädt, Fritz Schmidt, Johannes Isenbort, Willi Grunert, Helmut Pfeil, Josef Gawlik

1949 Sieger im Pokalturnier von Rietberg

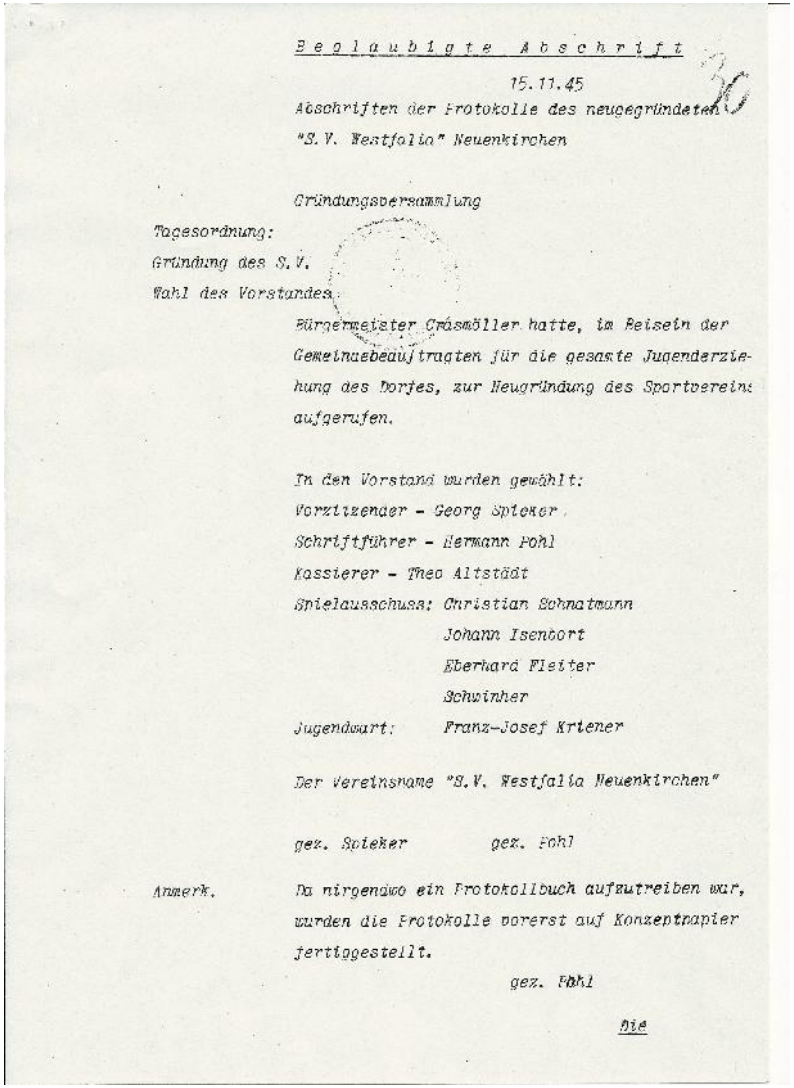
Vl: Hausmeister der Volksschule Schalk, Spieler: Kehl, Otto Steinberg, Werner Meier, Conrad Becker, Ferdi Wimmer, Alfons Kollenberg, Menne Schnatmann (Torwart) Schütte
Untere Reihe: Albert Michels, Diekmann, Lackmann
Ganz rechts: Johannes Isenbort u. Franz Druffelsmeyer.(Er stellte den Marktplatz zur Verfügung)

1952
1. Jugend

1952/1953

Lorenz Rötter in Aktion auf den alten Sportplatz

15.11.1945
Neugründung des SV Westfalia Neuenkirchen



Beglaubigte Abschrift

15.11.45

Abschriften der Protokolle des neugegründeten "S.V. Westfalia" Neuenkirchen

Gründungsversammlung

Tagesordnung:
Gründung des S.V.
Wahl des Vorstandes.

Bürgermeister Crämöller hatte, im Beisein der Gemeindebeauftragten für die gesamte Jugenderziehung des Dorfes, zur Neugründung des Sportvereins aufgerufen.

In den Vorstand wurden gewählt:
Vorsitzender - Georg Spieker
Schriftführer - Hermann Pohl
Kassierer - Theo Altstädt
Spielausschuss: Christian Schnatmann
Johann Isenbort
Eberhard Fleiter
Schwinher
Jugendwart: Franz-Josef Kriener

Der Vereinsname "S.V. Westfalia Neuenkirchen"

gez. Spieker gez. Pohl

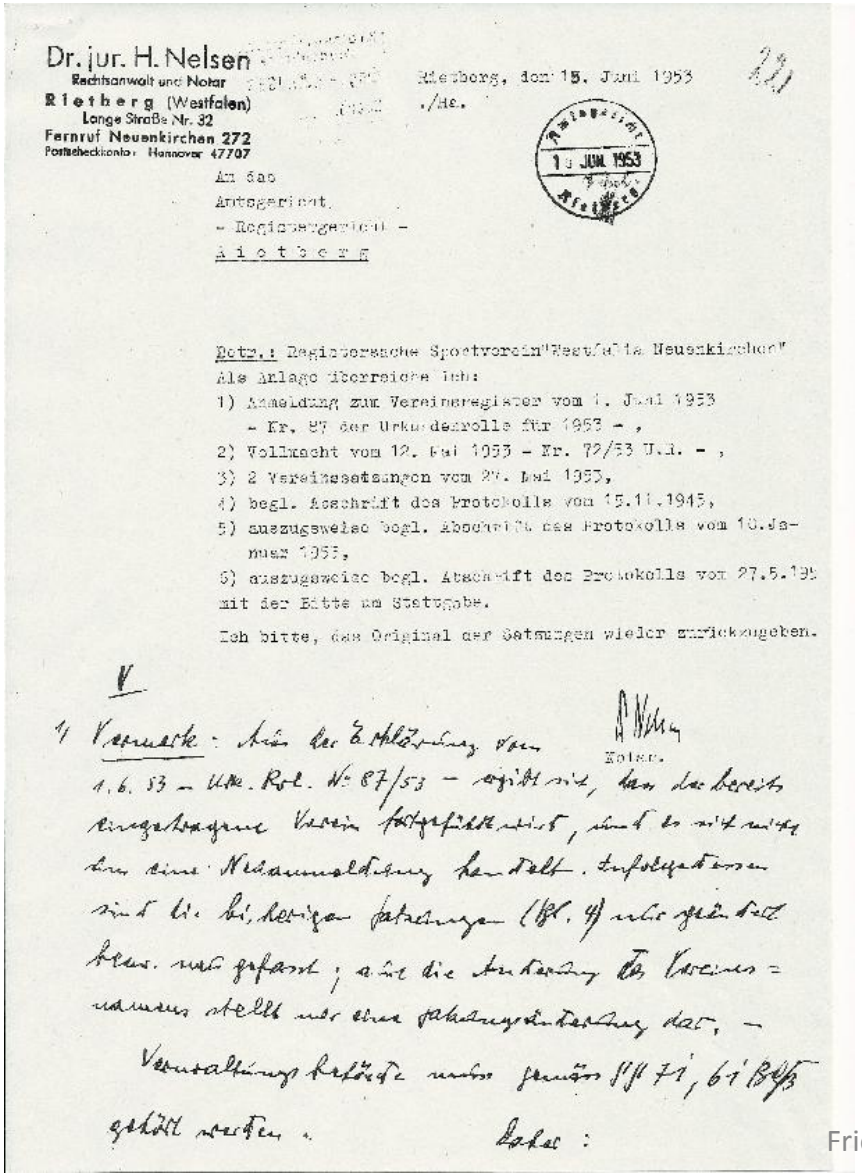
Anmerk. Da nirgendwo ein Protokollbuch aufzutreiben war, wurden die Protokolle vorerst auf Konzeptpapier fertiggestellt.

gez. Pohl

Die

09.07.1953

Namensänderung von VfB in Westfalia Neuenkirchen



Dr. jur. H. Nelsen
Rechtsanwalt und Notar
Rietberg (Westfalen)
Lange Straße Nr. 32
Fernruf Neuenkirchen 272
Postscheckkonto: Hannover 47707

Rietberg, den 15. Juni 1953
./He.

Am das
Amtsgericht
- Registergericht -
Rietberg

Betr.: Registersache Sportverein "Westfalia Neuenkirchen"
Als Anlage überreiche ich:
1) Anmeldung zum Vereinsregister vom 1. Juni 1953 - Nr. 87 der Urkundenrolle für 1953 - ,
2) Vollmacht vom 12. Mai 1953 - Nr. 72/53 U.R. - ,
3) 2 Vereinssatzungen vom 27. Mai 1953,
4) begl. Abschrift des Protokolls vom 15.11.1945,
5) auszugsweise begl. Abschrift des Protokolls vom 10. Januar 1953,
6) auszugsweise begl. Abschrift des Protokolls vom 27.5.1953 mit der Bitte um Stattgabe.

Ich bitte, das Original der Satzungen wieder zurückzugeben.

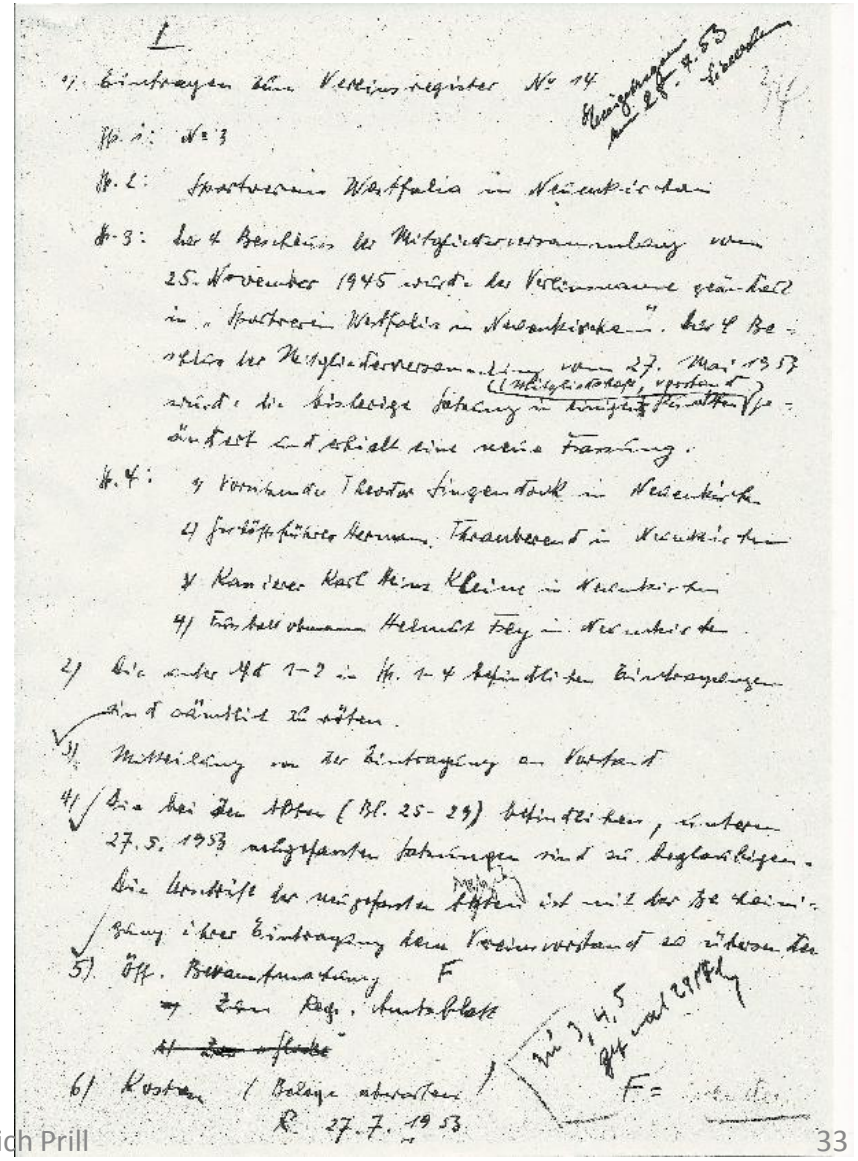
Notar.

V

1) Vermerk: Aus der Bekanntmachung vom 1.6.53 - Urk. Rol. Nr. 87/53 - ergibt sich, daß der bereits eingetragene Verein fortgeführt wird, und es sich nicht um eine Neuanmeldung handelt. Infolgedessen sind die bisherigen Satzungen (Bl. 4) nicht geändert bezw. neu gefaßt; auch die Bezeichnung des Vereins = namens stellt nur eine Fassungsänderung dar. -

Verwaltungsgebühr nach Tarif 71, 61 BVS gebührenfrei.

Datum:



I

1) Eintragung im Vereinsregister Nr. 14

Zu 1: Nr. 3

Zu 2: Sportverein Westfalia in Neuenkirchen

Zu 3: Der § Beschluß der Mitgliederversammlung vom 25. November 1945 wurde der Vereinsname geändert in „Sportverein Westfalia in Neuenkirchen". Der § Beschluß der Mitgliederversammlung vom 27. Mai 1953 wurde die bisherige Satzung in einigen Punkten geändert und erhielt eine neue Fassung.

Zu 4: 1) Vorsitzender Theodor Siegendank in Neuenkirchen
2) stellvertretender Vorsitzender Hermann Thaenbrenk in Neuenkirchen
3) Kassierer Karl Heinz Kleine in Neuenkirchen
4) Fußballobmann Helmut Frey in Neuenkirchen

2) Die unter Nr. 1-3 in Nr. 1-4 befindlichen Eintragungen sind erledigt.

3) Mitteilung von der Eintragung an Vorstand

4) Die bei den Akten (Bl. 25-29) befindlichen, unterm 27.5.1953 aufgenommenen Satzungen sind in Ordnung. Die Urschrift der aufgenommenen Akten ist mit der Bescheinigung über Eintragung dem Vereinsvorstand zu übersenden.

5) Öff. Bekanntmachung F
a) Amtsblatt
b) Tageszeitung

6) Kosten / Belege abwarten / R. 27.7.1953

F=

1953

Die Glocke

Montag, 16. Februar 1953

Westfalia Neuenkirchen ließ in den letzten Wochen durch schöne Erfolge aufhorchen und setzte sich gestern mit seinem 3:2-Sieg beim Tabellenzweiten SCE Gütersloh vorerst auf den 12. Platz!

Photo: Zwick

1958

Vl: Otto Becker, Burkhard Alt, Herbert Schilke, Heribert Becker, Rudi Borsig, Karl Henrichs, Clemens Jablinski, Emil Straub, Manfred Wittenborg, Konrad Pohl, Lothar Bolesta

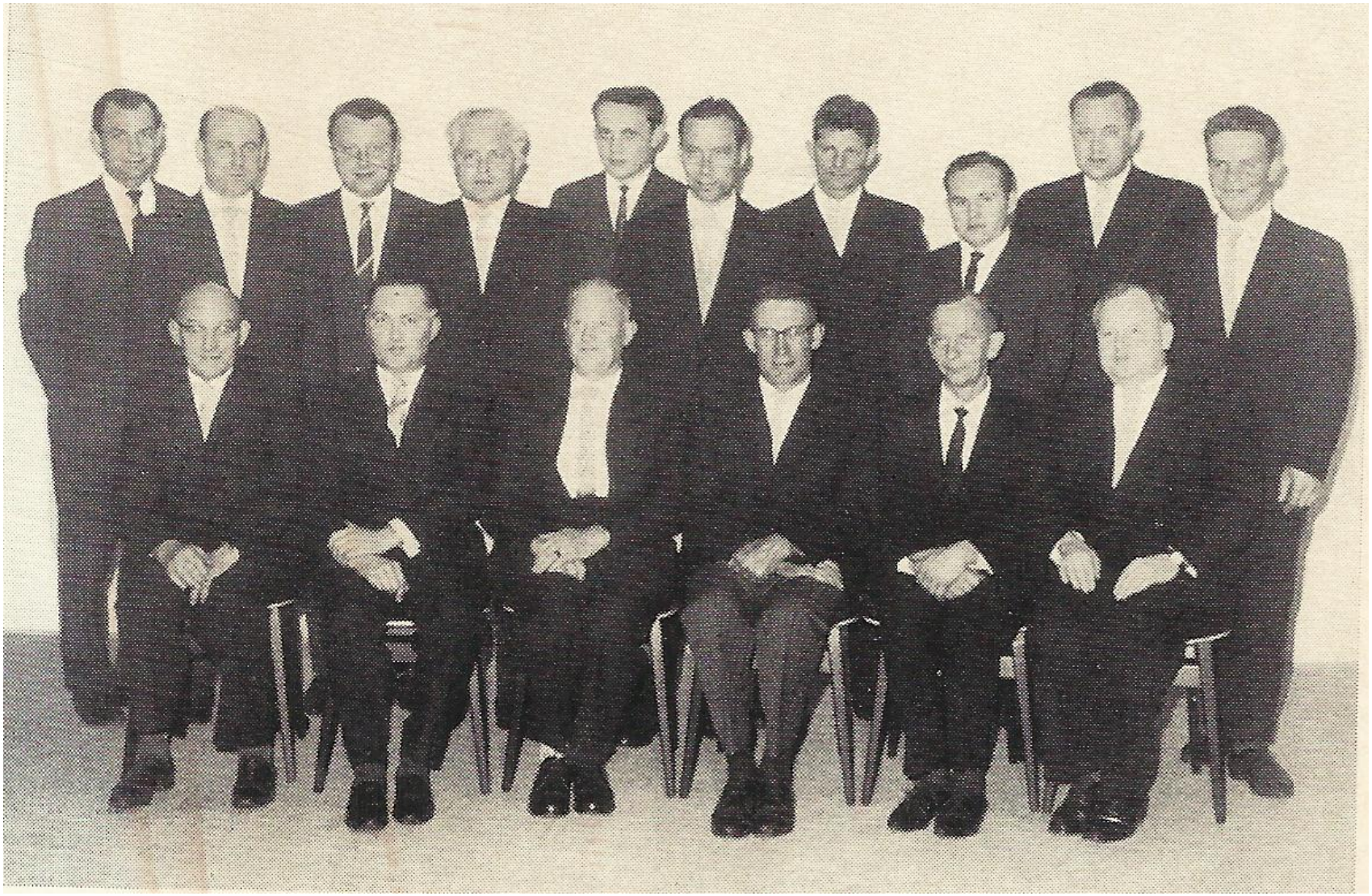
1959

20.12.59 „Otto“ und Alex in Aktion im Spiel NkN - Brackwede (1:4)

Bild aus der Glocke

1963
Knaben und Schüler

1963
Der Vorstand



1965 Jugend Kreispokalsieger

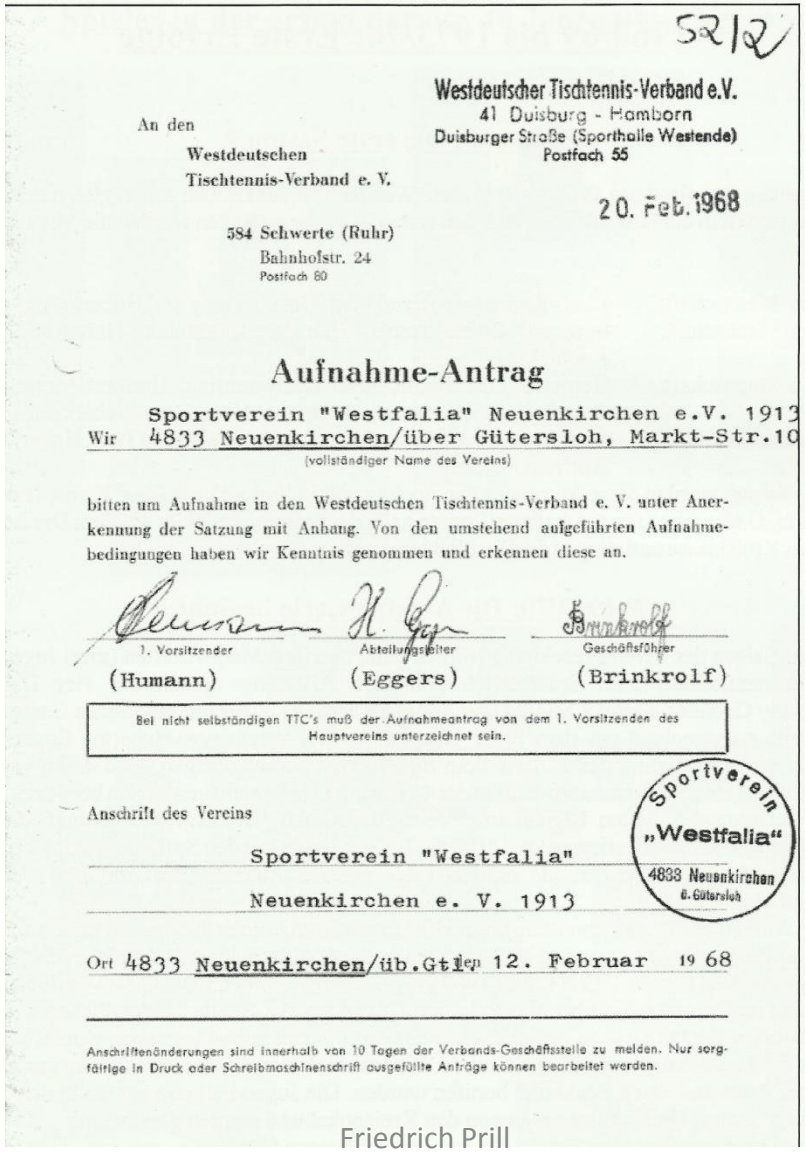
Vl: Kurt Kepa, Peter Wiesbrock, Gerd Grönebaum, Jürgen Emmerich, Horst Diekmann, Hermann Dreisewerd, Ulrich Brinkrolf, Theo Diekhans, Harry Wuttke, Walter Pauleickhoff, Dieter Brunstein. Betreuer: Gerd Pauleickhoff, Trainer: Klemens Jablinski

1968

Eröffnung der Turn-u. Schwimmhalle

12.02.1968

Tischtennis Gründungsurkunde



52/2

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V.
41 Duisburg - Hamborn
Duisburger Straße (Sporthalle Westende)
Postfach 55

An den
Westdeutschen
Tischtennis-Verband e. V.

584 Schwerte (Ruhr)
Bahnhofstr. 24
Postfach 80

20. Feb. 1968

Aufnahme-Antrag

Wir Sportverein "Westfalia" Neuenkirchen e.V. 1913
4833 Neuenkirchen/über Gütersloh, Markt-Str.10
(vollständiger Name des Vereins)

bitten um Aufnahme in den Westdeutschen Tischtennis-Verband e. V. unter Anerkennung der Satzung mit Anhang. Von den umstehend aufgeführten Aufnahmebedingungen haben wir Kenntnis genommen und erkennen diese an.

1. Vorsitzender (Humann) — Abteilungsleiter (Eggers) — Geschäftsführer (Brinkrolf)

Bei nicht selbständigen TTC's muß der Aufnahmeantrag von dem 1. Vorsitzenden des Hauptvereins unterzeichnet sein.

Anschrift des Vereins

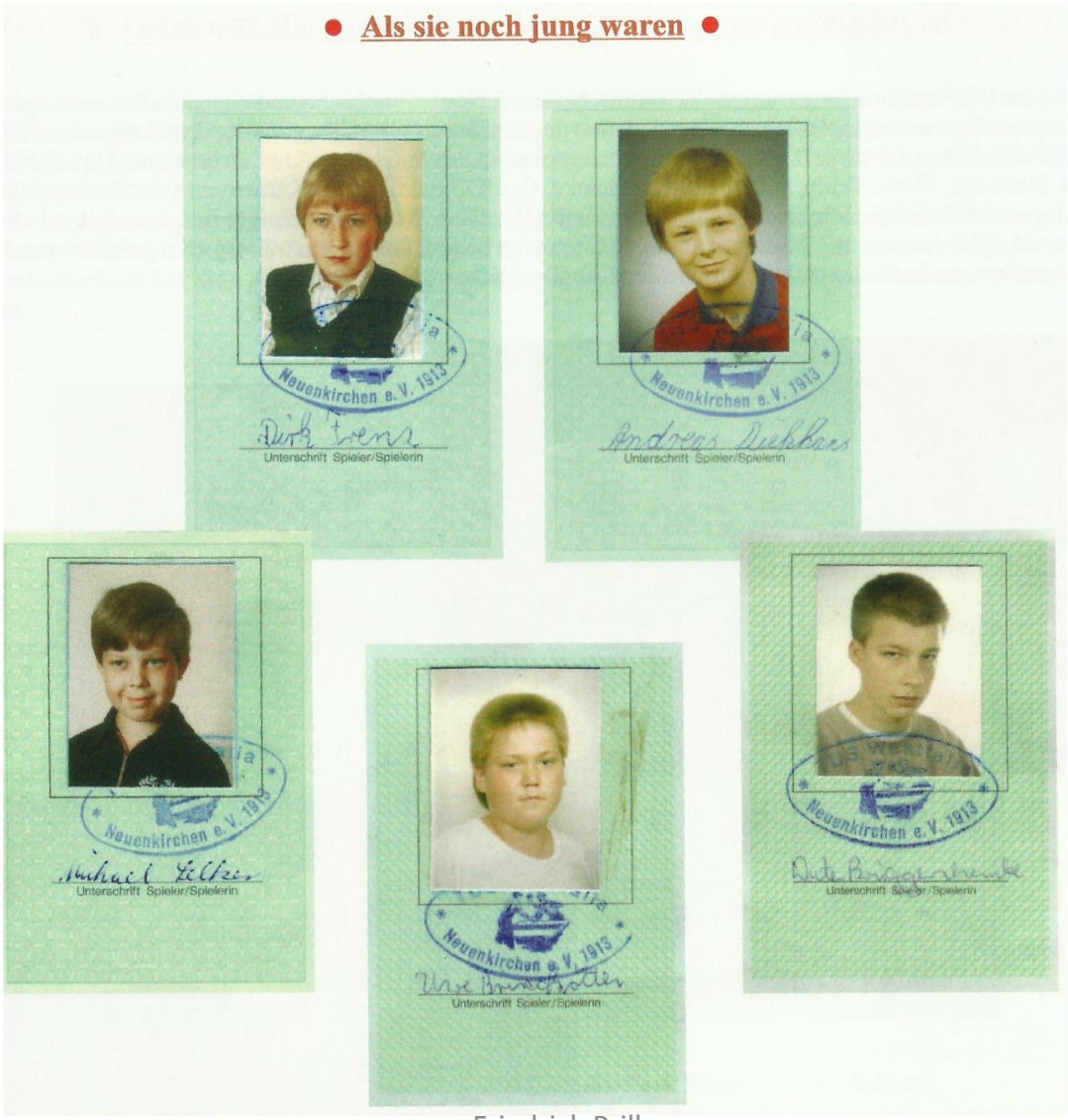
Sportverein "Westfalia"
Neuenkirchen e. V. 1913

Sportverein „Westfalia“ 4833 Neuenkirchen b. Gütersloh

Ort 4833 Neuenkirchen/üb.Gtsloh, den 12. Februar 1968

Anschriftenänderungen sind innerhalb von 10 Tagen der Verbands-Geschäftsstelle zu melden. Nur sorgfältige in Druck oder Schreibmaschinenschrift ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden.

Tischtennis Jugendpässe

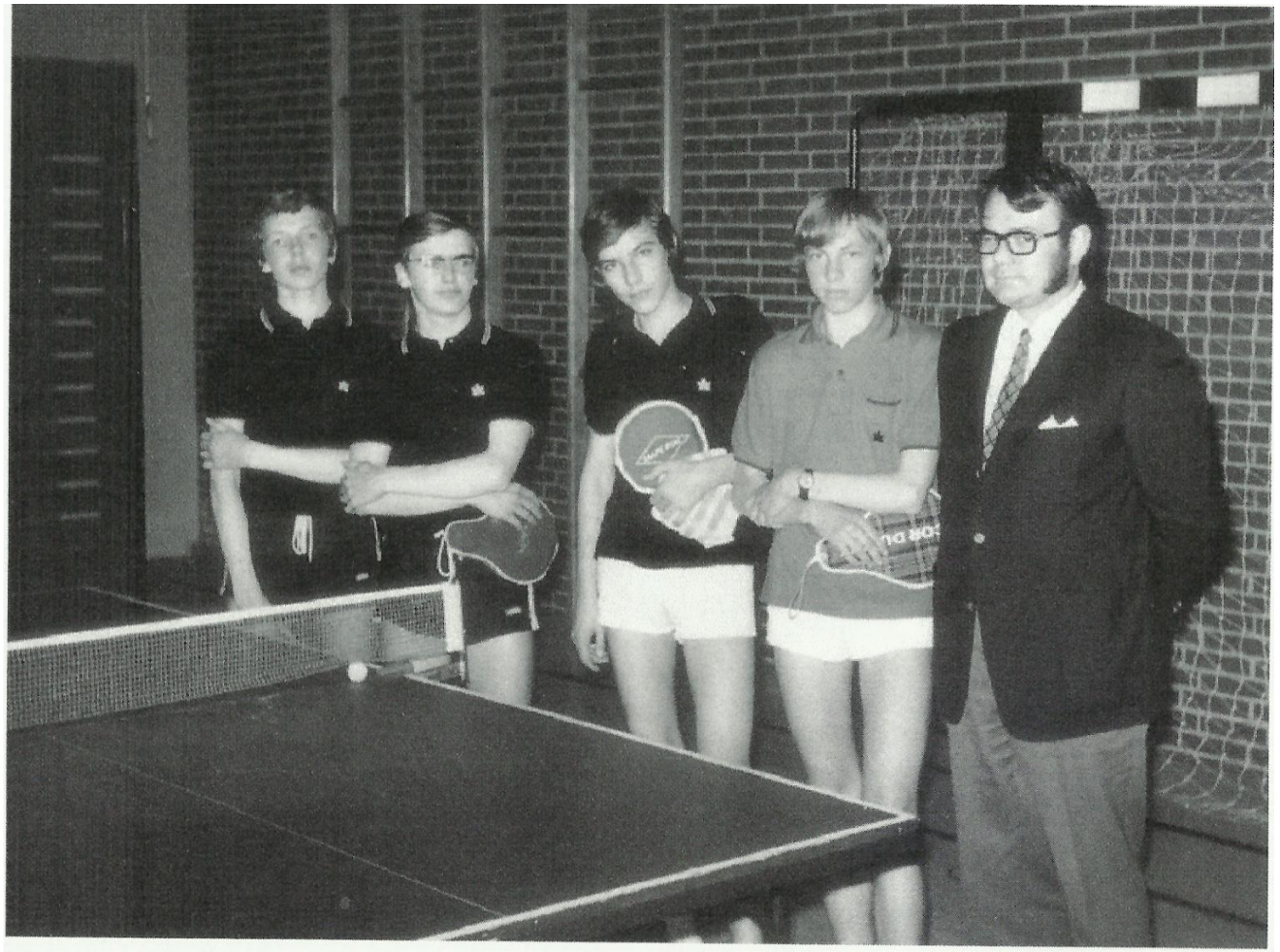


1968

Tischtennis Senioren Spieler der ersten Stunde

1970/71

Tischtennis Jugendmannschaft



1. Jugendmannschaft 1970/71
Von links: Peter Beckhoff, Erich Beckhoff, Reihard Lewandowski, Reinhold Kuron,
1. Vorsitzender Hubertus Eggers

1972/1973

Männlich A-Jugend Handball

Obere Reihe vl: Heinz Krähenhorst, Bernhard Kollenberg, Helmut Ellefredt, Werner Ellefredt, Trainer: Jürgen Birkenhake

Untere Reihe vl: Manfred Ötter, Franz-Josef Mertens, Johannes Böhle, Norbert Kathöfer, unbekannt

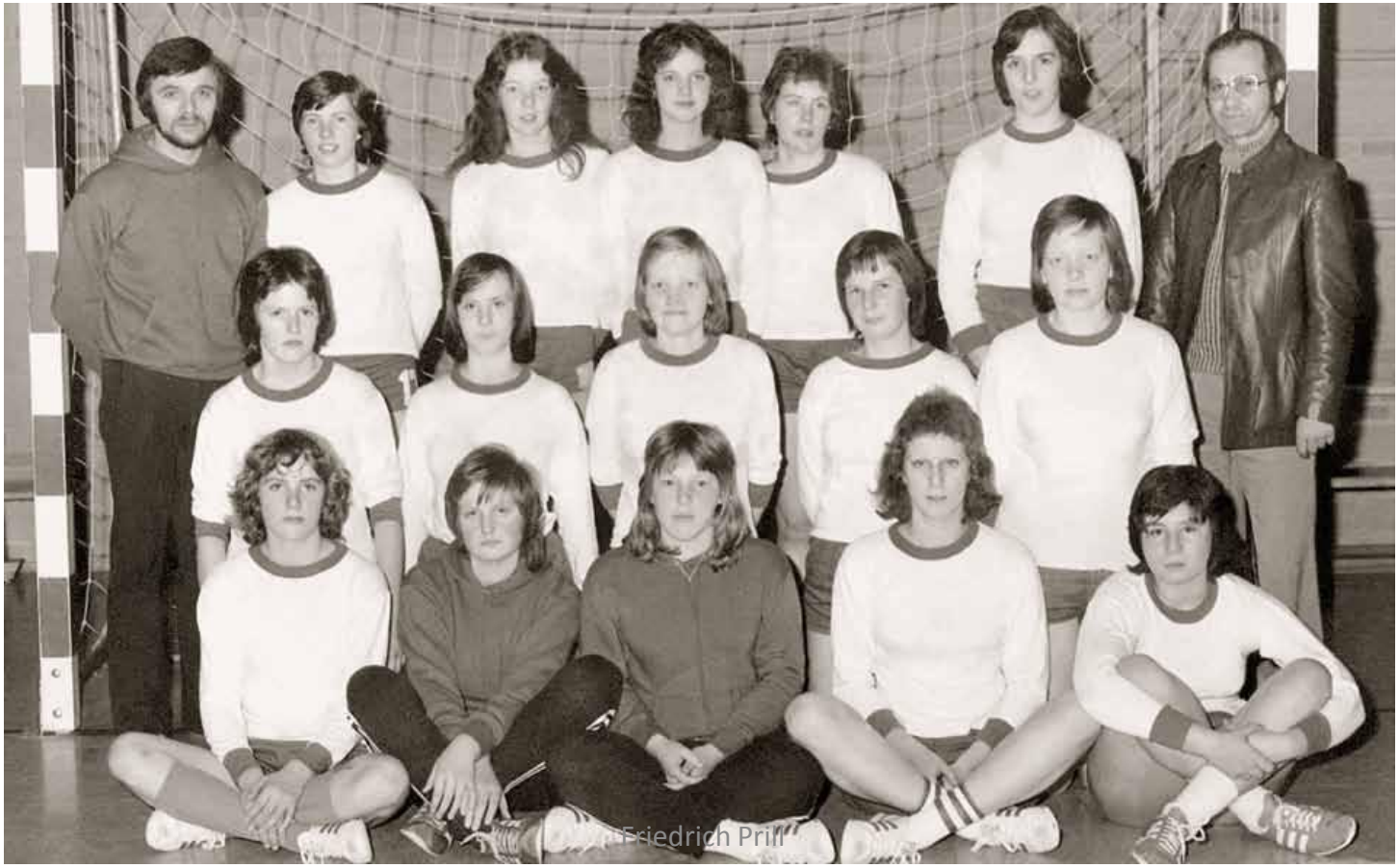
1973

Ehrung durch Herrn Humann

Anfang der 75er

Handballdamen vor dem DHB Pokalspiel gegen Vorwärts Wettringen

Hintere Reihe vl: Trainer Bernie Bücker, Bärbel Löher, Elisabeth Diekmann, Maria Steinberg, Daniela Becker, Sonja Böwingloh, Dietrich Deneke (Abteilungsleiter) Mittlere Reihe vl: Martina Buhl, Marion Franz, Hildegard Schulte, Marita Nordmann, Elisabeth Schulte Vordere Reihe vl: Christa Becker, Mechtild Westhoff, Anette Lindemann, Renate Lewandowski, Maria Köllen



1977

Volksradfahren

1977

Volksradfahren

1978

TuS Westfalia Neuenkirchen
Tennis-Club Neuenkirchen
Herbst fest
4. November 1978
Saal Kolpinghaus
Beginn: 19.30 Uhr
Zum Tanz spielen: Die Mollys
Große Überraschungen warten in einer kleinen Tombola auf Sie
Alle Mitglieder, Freunde und Gönner sind recht herzlich eingeladen. Eintritt: 5 DM
TuS Westfalia Neuenkirchen 1913 e.V.
Tennis-Club Neuenkirchen e.V.

1979

VOLKSRADFAHREN
Samstag, 1. September 1979
in Neuenkirchen - Start 15 Uhr
an der Molkerei - Platzstraße
Startkarten im Vorverkauf in der Volksbank
Rietberg-Neuenkirchen
Veranstalter:
TuS Westfaila Neuenkirchen
QUICK

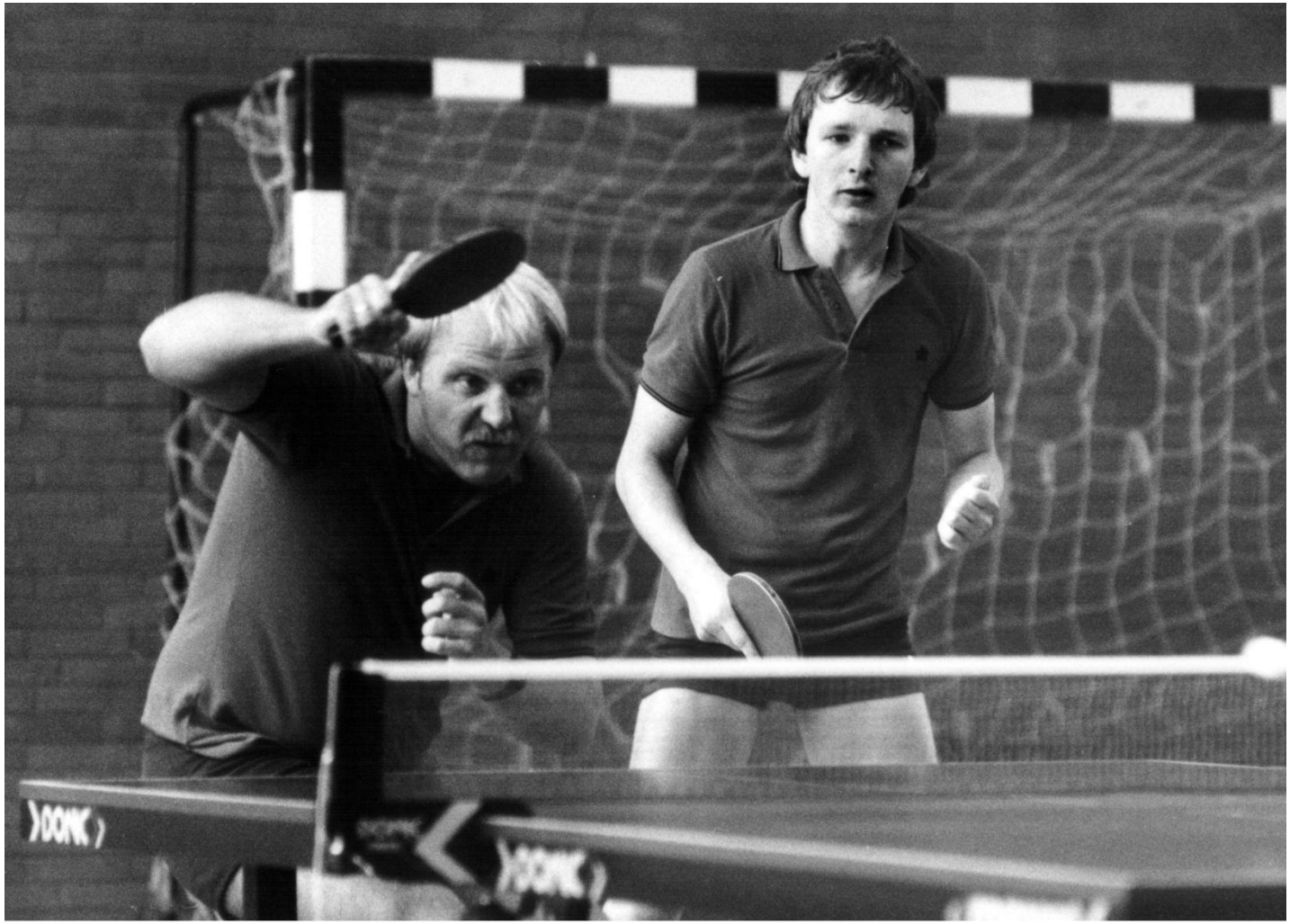
1979/ 1980
Damalige Aktivitäten

1980

VOLKSRADFAHREN
Samstag, 6. September 1980
in Neuenkirchen - Start 15 Uhr
an der Firma G. Berg, Rüschfeld
Startkarten im Vorverkauf in der Volksbank
Rietberg-Neuenkirchen
Veranstalter:
TuS Westfalia Neuenkirchen
QUICK
Trimm
Spiele
Eine Aktion des
deutschen Sportbundes
und seiner
Mitgliedsorganisationen
gefördert von der
Illustrierten

1983

Ullmann / Strunz in Aktion



1986/87

Tischtennis Schüler Kreismeister

1988

Turnerfamilie Pahlke

1988

Gymnastikdamen

Fußballjugend, Betreuer Reinhard Fleiter

23.03.1990

H. Thranberend ehrt Lorenz Rötter

1992

70. Geburtstag von H. Thranberend

1995

Gymnastikgruppe von Elfriede Meier

1995
Expertengespräch im Mai

Brand des alten Kassenhäuschens

1997

Start zum Volksradfahren 1997 an der Molkerei

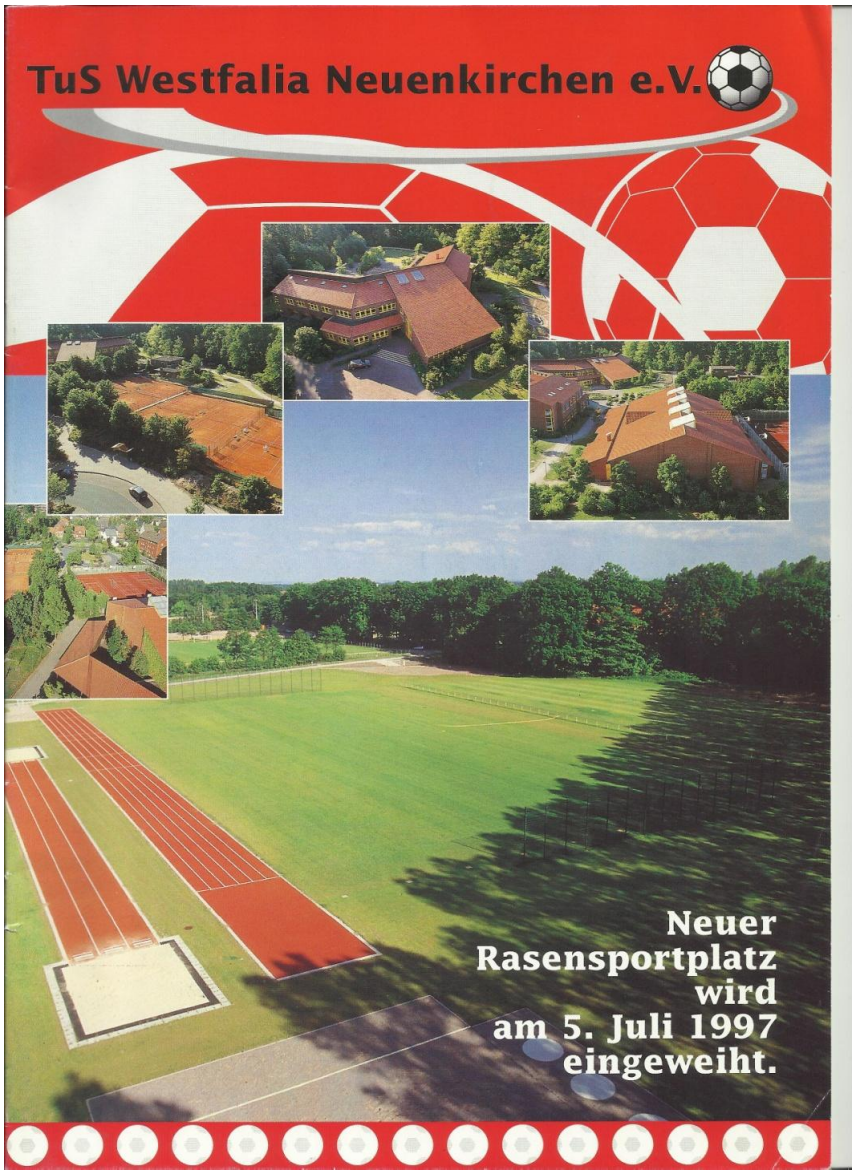
1998

Bau der neuen Gerätehauses

1990

Anbau des Sportheimes

1997


TuS Westfalia Neuenkirchen e.V.
Neuer
Rasensportplatz
wird
am 5. Juli 1997
eingeweiht.

1998

Einweihung der neuen Gerätehauses

2012

Der historische Kalender der Sportvereines

100 Jahre

... jung geblieben!

TuS **Westfalia**
Neuenkirchen 1913 e.V.